

Gemeinde- Zeitung

für

Fallbach Fiechtitz Hagenberg Hagendorf Loosdorf



Nummer 52

Dezember 2010

25. Jahrgang

IN ZUKUNFT E-MOBIL?

Für eine nachhaltige Verbesserung des Energieverbrauches auf dem Verkehrssektor reicht es nicht, die individuellen Verkehrsmittel auf E-Mobilität umzustellen. Auch die Rahmenbedingungen müssen verändert werden. Der öffentliche Verkehr und die alternative Energiegewinnung müssen die Schwerpunkte der Diskussion über ein zukünftiges Mobilitätssystem sein, das unsere Umwelt nicht belastet, sondern entlastet. Auf dem E-Day 2010 im Theater Winkelau wurden die Ergebnisse von aktuellen Forschungs- und Entwicklungsprojekten vorgestellt. Aber auch Fragen hinsichtlich einer neuen Batterietechnik und Tankmöglichkeiten für E-Fahrzeuge im Land um Laa wurden diskutiert.

Von einem leistbaren E-Auto sind wir noch einige Jahre entfernt, deshalb spezialisierte sich die Firma Kea-Tech in Neudorf auf den Umbau von herkömmlichen Fahrzeugen auf Elektroantrieb.

Das Thema E-Mobilität in Verbindung mit den Intentionen des Klimaschutzes wird bei monatlichen E-Mobilitätsstammtischen im Winkelauer Hof weiter diskutiert.



Natürlich stehen Diskussion und Bewusstseinsbildung im Mittelpunkt, aber auch Projekte wie der Aufbau eines E-Leihautosystems oder die Schaffung einer E-Cross Anlage werden überlegt.

Interessenten sind jederzeit willkommen.

Bild: Diskussionsabend im Theaterstadel mit Experten von EVN, Eco Plus, Dorferneuerung, HTL Hollabrunn, Kea Tech und NÖ Landespolitiker

Am Freitag den 28. Jänner 2011 findet der 2. E-Mobilitäts-Stammtisch im Winkelauer Hof statt. Auch diesmal ist zuerst eine Filmvorführung geplant. Der Film „**Die 4. Revolution**“ soll uns auf das Thema Energiewende einstimmen.

Beim 2. Stammtisch wollen wir uns konkret der Erstellung einer Energiedokumentation widmen.

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

2010 war für die Gemeinden in NÖ ein Wahljahr. Die handelnden Personen im Gemeinderat unserer Gemeinde haben sich etwas verändert, aber die begonnenen Projekte wurden wie geplant weitergeführt. Auch im Büro gab es durch die Pensionierung von Obersekretär Stindl Alois einige Veränderungen. Der neue Amtsleiter Gerald Eder hat die Amtsgeschäfte übernommen und für die Buchhaltung wird Frau Monika Schodl aus Hagendorf, ab 1. Jänner 2011 mit 20 Wochenstunden angestellt. Wir hoffen so, dass wir die anfallenden Arbeiten zeitgerecht erledigen können und jeden Gemeindeglieder und jeden Vereinsobmann bei seiner Tätigkeit optimal unterstützen können.

Im abgelaufenen Jahr konnten wir wieder einige Straßenstücke erneuern. Mussten aber einen finanziellen Vorgriff auf das Budget 2011 machen, sodass für das kommende Jahr weniger Finanzmittel zur Verfügung stehen. Die Geldmittel sind überhaupt das Problem Nummer 1 im kommenden Budgetjahr. Im Vorjahr haben unterm Strich € 75 000 an Landes- und Bundeszuweisungen gefehlt. Inzwischen hat sich das Steueraufkommen in unserem Land zwar etwas gebessert, aber die Sozialausgaben sind um ein Vielfaches gestiegen.

Dank der guten Arbeit unserer Bauhofmitarbeiter waren Wasser, Kanal und die Abfallwirtschaft bisher immer kostendeckend. Wie es 2010 aussieht, wissen wir erst, wenn der Rechnungsabschluss auf dem Tisch liegt.

Wir hoffen alle, dass keine Gebühren und Abgaben erhöht werden müssen. Genauere Informationen kann ich Ihnen bei den Bürgergesprächen geben.

Was erwarten wir uns vom kommenden Jahr?

Fallbach:

Fortsetzung der Arbeiten an den Nebenanlagen entlang der Ortsdurchfahrt, Bau des Regenwasserkanals entlang der Gemeindestraße und damit Verbesserung der Aufnahmekapazität bei Starkregen, Bau eines WC-Hauses in der Kellergasse durch den Dorferneuerungsverein

Hagendorf:

Asphaltierungsarbeiten des 2. Teiles der Gemeindestraße im Oberort

Beginn der Bauarbeiten beim Trainingsplatz neben dem Hauptspielfeld

Loosdorf:

Platzgestaltung in der Winkelau und Bau einer Sonnenstromtankstelle, Baulandschaffung und ev. Änderung des Raumordnungsplanes

Hagenberg:

Verbreiterung der Brücke auf der Altmannser Straße

Verbesserung des Regenwasserabflusses vom „Fallbacher Weg“ und damit auch verbunden eine neue Platzgestaltung rund um die Volksschule

Friebritz:

Beim Anschlussstück Neuhofstraße sollen die Regenwassereinlaufmöglichkeiten verbessert und die Straßendecke saniert werden.

Was wir auf keinen Fall vergessen ist die Unterstützung und die Förderung unserer Feuerwehren, unserer Vereine und unserer Jugend.

Wir freuen uns ganz besonders über die ausgezeichnete Platzierung von Friebritz im Blumenschmuckwettbewerb 2010.

Die Spielplatzöffnung in Loosdorf war ein großes Dorferneuerungsprojekt mit und für unsere Kinder.

Die Eröffnung des Jugendheimes im Feuerwehrhaus in Hagenberg und die Einweihung des Kleinlöschfahrzeuges waren sicherlich Projekte, die auch in 30 Jahren noch ihre Wirkung haben werden.

Ohne Eigenleistung und ohne Eigeninitiative gäbe es diese Errungenschaften nicht.

Genau dafür sage ich jedem freiwilligen Mitarbeiter ein aufrichtiges Dankeschön. Die Gemeinde ist wieder lebenswerter und schöner geworden.

Für die bevorstehenden Weihnachtstage und den Jahreswechsel wünsche ich einige ruhige und besinnliche Tage im Kreise Ihrer Familien, sowie viel Erfolg und Gesundheit im kommenden Jahr.

Euer Bürgermeister

Bevölkerungsspiegel

Geburten und Geburtstage

Geburten

Bittner Selina Michelle, Loosdorf 83	26.01.2010
Gruber Martin Franz, Hagenberg 15	06.03.2010
Holzleitner Pamina, Hagenberg 51	17.06.2010
Meißl Richard, Loosdorf 71	25.06.2010
Schuster Fabian David, Hagenberg 31	31.07.2010
Schild Santiago Yawar, Hagenberg 10	20.09.2010
Schild Miriam, Hagenberg 115	12.10.2010



80. Geburtstag

Krschka Maria, Hagendorf 48	12.04.2010
Veigl Magdalena, Fallbach 42	17.06.2010
Hiller Johann, Hagendorf 49	23.06.2010
Dietmaier Rudolf, Hagendorf 44	01.07.2010
Rohrböck Maria, Fallbach 29	03.11.2010
Stockhammer Marie, Hagendorf 64	20.12.2010
Kraft Rosa, Hagendorf 46	24.12.2010



90. Geburtstag

Stindl Maria, Fallbach 6	25.03.2010
Kräutler Karl, Hagendorf 54	15.08.2010

Hochzeit und 60jähriges Jubiläum

Den Bund der Ehe haben geschlossen:

am 19.06.2010	Gloner Christian und Sabine Wolf, Fallbach 23
am 13.07.2010	Wolf Andreas und Kornelia Pree, Hagendorf 86
am 13.08.2010	Berthold Thomas und Romana Schild, Hagenberg 99



60 Jahre verheiratet - Diamantene Hochzeit

am 13.06.1950 – 2010	Schild Michael und Katharina, Hagenberg 30
----------------------	--

Todesfälle

Rozkydal Alfred, Hagendorf 56	02.10.1934 – 23.01.2010	75 J.
Pree Herbert, Hagendorf 71	26.09.1940 – 14.03.2010	69 J.
Fleischer Josefa, Fallbach 50	21.09.1915 – 11.05.2010	94 J.
Piatti Manfred, Loosdorf 34	22.07.1924 – 15.05.2010	85 J.
Schlögl Juliane, Hagendorf 82	06.11.1927 – 30.05.2010	82 J.
Thiel Rosa, Hagenberg 34	12.02.1919 – 09.06.2010	91 J.
Pusch Elfriede, Loosdorf 18	17.05.1955 – 19.07.2010	55 J.
Schild Michael, Hagenberg 30	07.02.1927 – 31.07.2010	83 J.
Vlach Leopoldine, Loosdorf 87	07.11.1925 – 21.09.2010	84 J.
Kräutler Karl, Hagendorf 54	15.08.1920 – 07.10.2010	90 J.



Informationen

Der NOTAR

Dr. Franz Schweifer aus Laa an der Thaya steht am

Dienstag, den 12.4.2011 in der Zeit von 18.00 – 19.00 Uhr

im Gemeindeamt Fallbach für unentgeltliche, umfassende Rechtsauskünfte zur Verfügung.

Ein Gemeinschaftshaus für Fallbach

Die alte Schule ist derzeit das Kommunikationszentrum für die Fallbacher Bevölkerung. Leider ist das Haus in einem baufälligen Zustand. Bei der Leitbildausarbeitung des Dorferneuerungsvereins, haben wir uns aus diesem Grund entschlossen, ein Gemeinschaftshaus in den nächsten 4 Jahren zu errichten.

In den letzten Monaten beschäftigten wir uns (Dorferneuerung, Vertreter der Jugend, Pfarre, Gemeinde) deshalb intensiv mit der Planung dieses Projekts.

Da mit sehr hohen Kosten zu rechnen ist, erscheint es uns wichtig, auch die Erzdiözese an Bord zu haben. Der angedachte Neubau soll auf Pfarrgrund umgesetzt werden.

Bauamtsdirektor Knielsen hat bei der Planungsbesprechung in Wien aufmerksam gemacht, dass die Erhaltung von alten Gebäuden enorm viel Budget verschlingt. Nach einem aufklärenden Gespräch und einer Nachdenkphase, haben auch die Vertreter der Dorfgemeinschaft eingesehen, dass ein Abbruch des alten Theatersaales und der Neubau eines Mehrzweckhauses die sinnvollste Lösung ist. Es folgen nun Planungsarbeiten und Finanzierungsgespräche. Baubeginn kann frühestens 2012 sein.

MÜLL

Trennung - Sammlung - Entsorgung

Infos vom GAUL

• Der Gelbe Sack – Erinnerung

Es werden ausschließlich

Plastikflaschen und **Metallverpackungen**,

sauber und restentleert sowie zusammengedrückt, gesammelt.

Knick-Trick: Zum **Platz sparenden** Sammeln der Flaschen im Gelben Sack!

✓ Schraubverschluss aufdrehen, Flasche zusammendrücken

✓ Boden umknicken, Schraubverschluss schließen (dadurch lassen sich $\frac{3}{4}$ des Volumens einsparen). Der Transport der Luft in den Flaschen ist zu teuer!!





• Restmüll – kein Fall für's ASZ!!!

Restmüll bitte NICHT ins Altstoffsammelzentrum (ASZ)/Bauhof bringen!
Ihr Restmüll wird einmal im Monat bequem von zu Hause abgeholt.

Restmüll im Sperrmüllcontainer muss schlussendlich von allen Bürgern bezahlt werden!

Der beim Altstoffsammelzentrum aufgestellte Sperrmüllcontainer ist daher ausschließlich für die Entsorgung von Sperrmüll zu nutzen.



Sollte Ihre Restmülltonne bereits voll sein, haben Sie die Möglichkeit im Gemeindeamt zu den Öffnungszeiten, Restmüllsäcke mit GAUL-Aufdruck zu erwerben.

Mit dem Kauf werden die **Abholung**, der **Transport** und die **thermische Verwertung** des Restmülls **vom Verursacher direkt bezahlt**.

Die „GAUL-Restmüllsäcke“ können bei der Abfuhr zur Restmülltonne gestellt werden. **ACHTUNG**, es dürfen **NUR** diese Säcke bei der Restmüllabfuhr mitgenommen werden.

Lösungen für ständig überfüllte Restmülltonnen:

- **Umstieg** von 120 l auf 240 l Restmülltonne: 100% mehr Volumen - nur 50% mehr Kosten!
Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Ihre Gemeinde.
- **Richtig Trennen! Für Altstoffe wie Biomüll, Papier, Karton, Plastikflaschen, Metall- und Glasverpackungen udgl. gibt es eigene Sammlungen, welche zum Großteil gratis sind bzw. stehen dafür Sammelinseln oder das ASZ zur Verfügung.**

Auf unserer Homepage www.abfallverband.at/laa finden Sie in der rechten Spalte das Abfall-Trenn-ABC. Hier können Sie einfach einen Suchbegriff eingeben und 24 Stunden am Tag die richtige Entsorgung Ihrer Abfälle nachschlagen!

• Lebensmittel sind zu kostbar für den Müll!

Täglich landen in Niederösterreich Tonnen von Lebensmitteln aus Haushalten im Müll. Oft sogar originalverpackt und nicht abgelaufen. Die Niederösterreichischen Abfallverbände und das Land Niederösterreich wollen dieser Entwicklung entgegensteuern.



Gedankenanstöße zum Thema:

- Wenn Niederösterreichs Haushalte es schaffen, 10 % weniger Lebensmittel wegzuerwerfen, können sie sich jährlich 8 Mio. Euro ersparen.
- Bewertet man die weggeworfenen Lebensmittel mit aktuellen Supermarktpreisen, dann ergibt sich ein Wert von durchschnittlich 17,40 EUR pro Monat, mit dem jeder Haushalt anstelle seines Sparschweins, seine Mülltonne "füttert".

Bewusst einkaufen, richtige Lagerung, Reste verkochen usw. das sind nur einige Maßnahmen, die vermeiden, dass Lebensmittel im Abfall landen.

Lesen Sie mehr dazu auf unserer Homepage: www.abfallverband.at/laa.

• METALL-Kaffeekapseln – Sammlung im ASZ



METALL-Kaffeekapseln, -pads und -taps (z.B. Nespresso) können, getrennt gesammelt, im Rahmen der **Altmetallsammlung** im Altstoffsammelzentrum bzw. Bauhof zu den Übernahmezeiten entsorgt werden.
Der Kaffee muss nicht entfernt werden.
Kaffeepads aus **Filterpapier** können mit dem **Bioabfall** entsorgt werden.

• Neues Service zur Tierkörperbeseitigung (TKB)



Tote Haustiere können ab sofort im **Kühl-Container** neben der Kläranlage in Laa/Thaya (Schilfweg 4) entsorgt werden. Im Container, der bis auf weiteres rund um die Uhr geöffnet ist, stehen Behälter für die toten Tiere und eine Restmülltonne für Transportverpackungen zur Verfügung. Ein Waschbecken sorgt für zusätzliche Hygiene. Sammelstelle bitte **SAUBER** halten! **DANKE!**

Veranstaltungstermine

Veranstaltungen und Termine von 1.1.2011 bis 31.03.2011				
Mo	03.01.2011	19.00 Uhr	Mitgliederversammlung	FF Hagendorf
Mi	05.01.2011	19.00 Uhr	Mitgliederversammlung	FF Loosdorf
Do	06.01.2011	10.00 Uhr	Mitgliederversammlung	FF Fallbach
So	09.01.2011	10.00 Uhr	Jahreshauptversammlung	Musikverein Fallbach
Di	11.01.2011	18.30 Uhr	Blutspendeaktion FF Loosdorf	Winkelauer Hof
Fr	14.01.2011	19.00 Uhr	Bürgergespräch Hagenberg	Kirchenwirt
Sa	15.01.2011	18.00 Uhr	Mitgliederversammlung FF Hagenberg	Kirchenwirt
Mi	19.01.2011	19.00 Uhr	Bürgergespräch Fallbach	Alte Gemeinde
Do	20.01.2011	19.00 Uhr	Bürgergespräch Hagendorf	Kantine
Fr	21.01.2011	20.00 Uhr	FF-Ball Loosdorf	Theaterstadl Winkelau
Fr	28.01.2011	19.00 Uhr	E-Mobilitätsstammtisch	Winkelauer Hof
Do	03.02.2011	19.00 Uhr	Bürgergespräch Loosdorf	Winkelauer Hof
Fr	04.02.2011	19.00 Uhr	Bürgergespräch Friebritz	Gemeindehaus
Sa	19.02.2011	15.00 Uhr	Kinderliedermacher Bernhard Fibich www.kinderlieder.at	Theaterstadl Winkelau
Sa	26.02.2011	14.00 Uhr	Klausurtagung für Gemeinderäte u Funktionäre	Winkelauer Hof Loosdorf
Sa	05.03.2011	20.00 Uhr	FF-Ball Hagenberg	B 10, Hagenberg
Mo	07.03.2011	14.00 Uhr	Seniorenball	B 10, Hagenberg
Di	08.03.2011	14.00 Uhr	Kinderfasching d. Gem. Fallbach	Gasth. Olschnegger Ungerndorf
Fr	11.03.2011	19.00 Uhr	JHV Kultur- u. Verschönerungsverein Loosdorf	Winkelauer Hof
So	26.03.2011	18.00 Uhr	Frühlingserwachen Konzert des Musikvereines Fallbach	Theater Winkelau

Wochenend-Ärztendienst

Jänner 2011	Februar 2011	März 2011
01.-02. Dr. Mang	05.-06. Dr. Mang	05.-06. Dr. Mang
06. Dr. Rupprecht	12.-13. Dr. Rupprecht	12.-13. Dr. Khaliel
08.-09. Dr. Khaliel	19.-20. Dr. Khaliel	19.-20. Dr. Rupprecht
15.-16. Dr. Mang	26.-27. Dr. Mang	26.-27. Dr. Khaliel
22.-23. Dr. Rupprecht		
29.-30. Dr. Khaliel		
Dr. Mang: 02524 - 8210	Dr. Rupprecht: 02524 - 27 00 7	Dr. Khaliel: 02577 - 85 55 0

IHRE LEBENSQUALITÄT IST UNS EIN ANLIEGEN ...darum sind wir für Sie da!

- Hilfe und Pflege daheim für kranke und ältere Menschen, Mobile Therapie
- 24-Stunden-Betreuung, Pflegeberatung
- Haus- und Wohnservice
- Notruftelefon, Essen auf Rädern
- Ehrenamtlicher Besuchsdienst
- Ehrenamtliche Familienpatenschaft
- Tagesmütter, Mobile Mamis
- Angebote rund ums Lernen
- Eltern-Kind-Zentrum
- Beratung und Begleitung in schwierigen Lebenssituationen



HILFSWERK LAND UM LAA PARTNER FÜR ALLE GENERATIONEN

Wir sind gerne für Sie da! Tel. 02524/82 53



HILFSWERK



Das Hilfswerk Land um Laa
wünscht Ihnen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute
für das Jahr 2011!



RUFEN SIE UNS AN – WIR INFORMIEREN SIE GERNE!

Hilfswerk Land um Laa

Loosdorf 40, 2133 Loosdorf/Mistelbach, Tel. 02524/82 53

www.hilfswerk.at

Kinderleicht zur neuen Heizung

Einfach, rasch, unkompliziert und zum Fixpreis – mit dem EVN Service HeizungsTausch ist Ihre neue Heizung ruck-zuck einsatzbereit.

Ist die Heizung einmal 20 Jahre oder älter, ist es wohl an der Zeit für eine Erneuerung. Da tauchen für Nicht-Fachleute oft viele Fragen auf:

- ▶ Welches Heizsystem passt zu mir? Welches zu meinem Gebäude?
- ▶ Wie heize ich kostengünstig und trotzdem umweltschonend?
- ▶ Sind Umbaumaßnahmen nötig?
- ▶ Was kostet mich das?
- ▶ Wo finde ich verlässliche Partner?

Auf lange Sicht am besten fahren Sie da mit einem individuellen Gesamtkonzept, das alle Faktoren berücksichtigt. Mit dem EVN Service HeizungsTausch kann Ihnen das Profi-Team der EVN Energieberatung hier entscheidend weiterhelfen. Wir

- ▶ analysieren die Situation und Ihren Bedarf;



- ▶ erläutern Ihnen Vor- und Nachteile unterschiedlicher Lösungen sowie allfällige technische und bauliche Voraussetzungen;
- ▶ erstellen ein passendes Konzept und unterstützen Sie bei den Ansuchen für Förderungen, wie z. B. der Landesförderung für Heizung.

Der HeizungsTausch selbst erfolgt zum Fixpreis. Ein speziell geschulter EVN PowerPartner führt den Tausch der Heizungsanlage durch.

Weitere Informationen zum Thema HeizungsTausch erhalten Sie bei der EVN Energieberatung unter 0800 800 333 oder auf www.evn.at.

- ▶ beraten Sie produktneutral über technisch verfügbare und wirtschaftlich sinnvolle Möglichkeiten mit Erdgas, Pellets oder Wärmepumpen mit oder ohne ergänzende Sonnenenergie-Pakete;

Meine EVN macht's möglich.



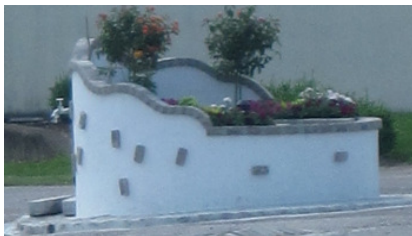
Fallbach



Hagenberg



Hagendorf



Friebritz



Loosdorf



Gesegnete Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr wünschen der Bürgermeister, die Gemeinderäte, Ortsvorsteher und Gemeindebediensteten.

